280219

PRODUKTDATENBLATT UND BEDIENUNGSANLEITUNG

WAGENHEBER HYDRAULISCH (TOE JACK)

Inhaltsverzeichnis

1. Beschreibung und Betrieb

1.1. Zweckbestimmung des Erzeugnisses 3

1.2. Hauptdaten 3

2. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

2.1 Installation und Vorbereitung 3

2.2 Technische Wartung 3

2.3 Mögliche Fehlfunktionen und Behebungsmethoden 3

2.4 Sicherheitshinweise 3

3. Garantieverpflichtungen 4

Regelmäßige Prüf- und Reparaturvermerke 5

ACHTUNG! Die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen basieren auf technischen Daten, die zum Zeitpunkt des Drucks verfügbar waren. Der Hersteller behält sich das Recht vor, ohne vorherige Mitteilung Änderungen an dem in diesem Handbuch beschriebenen Produkt vorzunehmen, sofern die grundsätzlichen Eigenschaften und die Produktqualität für den Verwendungszweck unberührt bleiben.

1. Beschreibung und Betrieb

1.1 Zweckbestimmung des Erzeugnisses

Der Wagenheber hydraulisch ist zur Vertikalverschiebung von Ladung bei Reparatur- und anderen Arbeiten vorgesehen.

Die Bewegung der Stange des Hebebocks verwirklicht sich aufgrund der Kraft, die durch die Zufuhr der hydraulischen Flüssigkeit in den Arbeitsraum unter der Stange entsteht. Der Rückgang der Stange in die ursprüngliche Position geschieht, wenn die Schraube unter dem Einfluss des Lastgewichts der Rückstellfeder (falls vorhanden) oder aufgrund der Anstrengung der Hand-Kraft ablässt.

1.2 Hauptdaten

Artikel	Modell:	Nutzlast, t	Aufnahmehöhe, mm	Hubhöhe, (mm)	Hub, mm	Abmessungen in der Verpackung, mm	Gewicht, kg
10552	TOE JACK ST5	5,0	368	25	205	520x200x200	25
105102	TOE JACK ST10	10,0	420	30	230	660x200x200	35
105252	TOE JACK) ST25	25,0	505	58	215	700x530x350	102

Verkaufsdatum: L.S. Anzahl: Stück

2. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

2.1 Installation und Vorbereitung

Packen Sie den Heber aus. Je nach Bedarf den Öltank mit Hydraulikflüssigkeit auszufüllen. Dafür: Öltankpfropf entfernen, Hydraulikflüssigkeit einfüllen. Der Flüssigkeitsspiegel sollte 5 mm unter der Einfüllöffnung liegen, den Pfropf fixieren. Die Luft aus den Hohlräumen des Hebebocks entfernen Dazu: den Stock auf den Vollhub vorbringen; zusätzlich 5-6 Schwünge für die Verdrängung der Luft machen; die Schraube mit Hilfe des Griffes öffnen; zwangsweise den Stock in die Ausgangslage zurückbringen; das Entleerventil mit einer Schraube schließen. Die ruckfreie Bewegung der Stange zeigt einen Mangel an Luft in den Arbeitshohlräumen des Hebebocks.

Den für die Arbeit vorbereitete Wagenheber hydraulisch sollte am Arbeitsort installiert werden, der die folgenden Anforderungen erfüllen muss: der Hebelbock sollte auf einer festen Standfläche installiert werden, die ein vollständiges und festes Anliegen von Standfläche des Sockels des Hebebocks und eine unveränderte Raumlage des Hebebocks während des Betriebs gewährleistet. Heben Sie die Last auf die erforderliche Höhe an, indem Sie die hydraulische Flüssigkeit in den Arbeitsraum unter der Hubstange pumpen. Nach dem Heben der Last auf die geforderte Höhe müssen starke Sicherheitsunterlagen unter der Last angebracht werden. Öffnen Sie die Schraube, um den Kolben wieder in die ursprüngliche Position zu bringen. Schließen Sie das Entleerventil mit einer Schraube.

ACHTUNG! Es ist nicht empfehlenswert, das Entleerventil ruckartig zu öffnen, um ein Herunterfallen der Last zu verhindern. Der Rückgang geschieht bei der Druckabsenkung unter dem Einfluss des Lastgewichts der Rückstellfeder (falls vorhanden) oder aufgrund der Anstrengung der Hand-Kraft.

2.2 Technische Wartung

Die technische Wartung ist für die Aufrechterhaltung des Hebebocks in einer konstanten technischen Intaktheit notwendig.

Die Wartung des Hebers umfasst eine Sichtprüfung: es werden die Qualität des Festziehens von Schraubenverbindungen, sowie der Zustand der Arbeitsoberfläche der Stange geprüft. Die Krätzer, Ausrisse und andere Defekte der Oberfläche werden nicht zugelassen. Den ersten Wechsel der hydraulischen Flüssigkeit in 50 Arbeitsstunden zu erfolgen. Bei längeren Betriebsunterbrechungen, über 4 Monate, muss man die Außerbetriebsetzung des Erzeugnisses auf folgende Weise ausführen: das Erzeugnis vom Staub und Schmutz reinigen, trockenwischen, die Außenflächen des Erzeugnisses mit dem Konservierungsfett К-17 abdecken. In einem geschlossenen, ungeheizten Raum lagern, die Luftfeuchtigkeit sollte 70% nicht überschreiten.

2.3 Mögliche Fehlfunktionen und Behebungsmethoden

Lfd.-Nr.	Fehlermöglichkeiten	Wahrscheinliche Ursache	Behebungsmethode
1.	Fließt die hydraulische Flüssigkeit zwischen der Stange und der Buchse	Dichtringe sind abgenutzt	Dichtringe sind zu ersetzen
2.	Beim Schaukeln tritt die Stange nicht heraus	Das Entleerventil ist geöffnet. Ungenügend oder fehlt die hydraulische Flüssigkeit im Öltank	Schließen Sie das Entleerventil mit einer Schraube. Die hydraulische Flüssigkeit in den Öltank zu gießen

2.4 Sicherheitshinweise

Folgendes ist verboten:

- einen defekten Wagenheber hydraulisch zu betätigen;
- einen Wagenheber hydraulisch in der horizontalen oder geneigten Lage zu betätigen;
- einen Wagenheber hydraulisch mit den Belastungen betätigen, die in der Tabelle angegebene Ladekapazität überschreiten;
- die Stange an mehr als es in der Tabelle angewiesen Wert herausziehen;
- einen Wagenheber hydraulisch unter Ausnutzung der hydraulischen Flüssigkeiten der unbekannten Marke und der Sauberkeitsklasse zu betätigen;
- einen Wagenheber hydraulisch unter den Bedingungen der starken Verschmutzung zu betätigen (Staub, Schmutz, Sand, etc ...), sowie ohne zusätzliche Schutzmaßnahmen heben und senken die Last, wenn sich die Menschen darunter befinden;
- einen Wagenheber hydraulisch zu stoßen;
- einen Wagenheber hydraulisch mit der angehobenen Last unbeaufsichtigt zu lassen, sowie die Last in hängender Lage auszugleichen;
- ungeschultes Personal darf den Wagenheber hydraulisch nicht betätigen, sowie bei angehobener Last den Wagenheber hydraulisch zu reparieren.

3. Garantieverpflichtungen.

Produkte TOR, die auf dem Markt der Länder der Europäischen Union geliefert werden, erfüllen die Qualitätsanforderungen der Directive 2006/42/EC on Machinery Factsheet for Machinery und haben das Zertifikat CE.

Das Qualitätsmanagementsystem von TOR industries kontrolliert jede Produktionsphase unabhängig von der geografischen Lage des Standorts. Die meisten unserer Produktionsstandorte sind nach ISO 9001: 2008 zertifiziert.

Alle erforderlichen Produktdokumentationen kann man in eine Filiale oder bei einem Vertreter/Händler in Ihrer Region/Land erhalten.

Die Garantiezeit beträgt 12 Monate ab Kaufdatum an den Endverbraucher, spätestens jedoch 30 Monate nach Herstellungsdatum.

DIE GARANTIE ERSTRECKT SICH NICHT AUF:

- Die Details, die der Betriebsabnutzung und anderen üblichen Abnutzungserscheinungen beansprucht sind, sowie auf die Gerätefehlfunktionen, die durch diese Abnutzungsarten verursacht werden.
- Die Gerätefehlfunktionen, die durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung oder durch fahrlässige Behandlung, sowie bei Verwendung unter anormalen Umgebungsbedingungen, ungeeigneten Produktionsbedingungen, aufgrund von Überlastung oder unzureichender, unsachgemäßer Wartung oder Pflege verursacht werden.
- Bei Anwendung von Geräten der Haushaltsklasse unter Bedingungen relativ hoher Arbeitsintensität und schwerer Belastungen.
- Auf die vorbeugende Instandhaltung und Wartung von Geräten, z. B. Schmieren, Spülen, Ölwechsel.
- Auf die mechanischen Beschädigungen (Risse, Späne usw.) und Schäden, die durch Beeinflussung des Korrosionsmittels, hohe Luftfeuchtigkeit und Temperaturen, durch die Fremdkörper in den Lüftungsöffnungen von Elektrogeräten, sowie durch unsachgemäße Lagerung und Korrosion von Metallteilen verursacht wurden.
- Die Ausrüstung, an dessen Konstruktion die Änderungen oder die Ergänzungen vorgenommen wurden.

Um die Ursachen und/oder die Fehlerart der Beschädigung des Erzeugnisses festzustellen, wird eine technische Prüfung für die Dauer 10 Arbeitstagen ab dem Datum des Eingangs der Ausrüstung auf die Diagnostik durchgeführt. Nach den Ergebnissen der Prüfung wird die Entscheidung über das Ersetzen/Reparatur des Erzeugnisses getroffen. Dabei wird das Erzeugnis auf die technische Prüfung nur mit allem Zubehör, bei Vorhandensein des Produktdatenblattes mit einem Vermerk über das Verkaufsdatum und dem Stempel des Verkäufers übernommen.

Die Außerbetriebsetzung beträgt 3 Jahre.

Beschwerdeverfahren:

- Garantieansprüche müssen innerhalb der Garantiezeit eingereicht werden. Dazu fragen Sie die Organisation, wo Sie das Gerät gekauft haben, nach einem Beschwerdeformular und Anweisungen zum Einreichen einer Beschwerde.
- Im Falle einer erweiterten Garantie soll man zum Beschwerdeformular ein Garantiezertifikat der erweiterten Garantie beifügen.
- Die Geräte, die in teilweise oder vollständig demontierte Form an den Händler oder ins Servicezentrum gesendet werden, fallen nicht unter die Garantieansprüche. Alle Risiken, die mit der Übersendung von Geräten an einen Händler oder an ein Service-Zentrum verbunden sind, liegen in der Verantwortung des Gerätebesitzers.
- Andere Ansprüche, außer dem Recht auf kostenlose Mängelbeseitigung, werden von der Garantie nicht abgedeckt.
- Nach ausgeführter Garantiereparatur zu Bedingungen einer erweiterten Garantie wird die Frist der erweiterten Garantie nicht verlängert und erneuert.

ERWEITERTE GARANTIE!

Für diese Ausrüstung (Wagenheber hydraulisch (TOE JACK) ST5) gibt es eine Möglichkeit die Garantiefrist um 1 (ein) Jahr zu verlängern.

Zu diesem Zweck registrieren Sie die Ausrüstung innerhalb von 60 Tagen ab dem Kaufdatum auf der offiziellen Webseite der Unternehmensgruppe TOR INDUSTRIES www.tor-branchen.com (Abschnitt „Service“) und bekommen Sie bis zu einem Jahr zusätzlichen Garantieleistungen. Die Bestätigung der erweiterten Garantie ist ein Bürgschaftsbescheinigung.

Die in diesem Abschnitt enthaltenen Informationen sind zum Zeitpunkt der Freigabe dieses Handbuchs gültig. Aktuelle Informationen über die geltenden Regeln der Garantieleistung finden Sie auf der offiziellen Website der Unternehmensgruppe TOR INDUSTRIES **www.tor-industries.com** (Abschnitt „Service“).

Regelmäßige Prüf- und Reparaturvermerke.

Datum	Weitere Informationen zur Prüfung oder Reparatur des Gerätes	Unterschrift der verantwortlichen Person